

Verkaufszahlen auf dem deutschen Pkw-Markt im Januar 2015

STARKER START FÜR DEN NEUEN MAZDA2

- **4.800 Bestellungen für neuen Kleinwagen**
- **Mazda im Januar zweitstärkste japanische Marke in Deutschland**
- **Mit 1,84 Prozent Marktanteil voll im Plan für 2015**

Leverkusen, 3. Februar 2015: Mazda ist als zweitstärkster japanischer Automobilhersteller und einem Marktanteil von 1,84 Prozent in das neue Jahr auf dem deutschen Automobilmarkt gestartet. Im Januar verzeichnete Mazda 3.882 Pkw-Neuzulassungen in Deutschland. Dies entspricht einem Rückgang von 10,4 Prozent gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres. „Der bevorstehende Modellwechsel beim Mazda2, der Ende Februar in neuer Generation zu unseren Händlern rollt, hat sich wie erwartet auf die Zulassungszahlen ausgewirkt“, erläutert Bernhard Kaplan, Direktor Vertrieb der Mazda Motors Deutschland GmbH. „Auch der Mazda6 und der Mazda CX-5 sind ab Ende Februar in gründlich modifizierten Versionen verfügbar.“

Geprägt war das Verkaufsergebnis im Januar auch von der schwachen Nachfrage auf dem Privatmarkt. Zwar ist der deutsche Gesamtmarkt im Januar gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 2,6 Prozent auf 211.337 Neuzulassungen gestiegen, die Privatzulassungen wiesen jedoch einen Rückgang von neun Prozent auf und kamen auf einen Anteil von nur noch 31,2 Prozent. Auf dem Privatkundenmarkt erzielte Mazda einen Marktanteil von 2,6 Prozent, der damit deutlich höher liegt als der Marktanteil auf dem Gesamtmarkt. Zuwächse verzeichnete Mazda im Januar vor allem bei den Modellen Mazda5 (+18,1 Prozent) und Mazda MX-5 (+51,8 Prozent). Die meistverkauften Modelle bleiben allerdings wie im Vorjahr der Mazda CX-5, der Mazda3 und der Mazda6.

Äußerst positiv entwickelt sich zudem die Nachfrage nach dem neuen Mazda2. Bereits jetzt liegen knapp 4.800 Bestellungen für den Kleinwagen vor, davon entfallen mehr als 700 auf die zur Markteinführung angebotenen, besonders hochwertig ausgestatteten limitierten Sondermodelle Red Edition und White Edition.

„Mit dem Marktanteil von 1,84 Prozent sind wir erfolgreich ins neue Jahr gestartet und blicken mehr als zuversichtlich auf den weiteren Jahresverkauf“, so Josef A. Schmid, Geschäftsführer der Mazda Motors Deutschland GmbH. „Denn unsere neuen bzw. stark verbesserten Modelle werden sich erst ab April voll in den Zulassungen niederschlagen. Angesichts des Bestelleingangs für den neuen Mazda2 haben wir hier vollen Grund zum Optimismus. Der Januar zeigt zudem, dass unsere Planung von 1,9 Prozent Marktanteil für das Gesamtjahr 2015 mehr als realistisch ist. Dies ist insbesondere ein Erfolg der Aktivitäten und Bemühungen der Mazda Partner.“

Der neue Mazda2 feiert am 27./28. Februar gemeinsam mit dem Mazda CX-5 2015 und dem Mazda6 2015 seine Handelspremiere in Deutschland. Ab Juni steigt Mazda zudem mit dem neuen Mazda CX-3 in das schnell wachsende Segment der kleinen SUV ein. Und im September setzt der japanische Hersteller die Modelloffensive mit der vierten Generation des legendären Roadsters MX-5 fort.

Zahlen basieren auf KBA-Zahlen und internen Quellen (Januar 2015)

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Supervisor
Produkt- und Unternehmenskommunikation
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de